



Gemeinderatskanzlei

Schloss Mirabell
Postfach 63
5024 Salzburg

Tel. +43 662 8072 2534
Fax +43 662 8072 2085
grk@stadt-salzburg.at

Bearbeitet von
Maria Loidl
Tel. +43 662 8072 2535

Zahl (Bitte bei Antwortschreiben anführen)
BA/9128ö/2026/04

Protokoll

über die Sitzung:

Bau-, Wohnungs-, Liegenschafts- und Betriebsausschuss

am Donnerstag, dem 26. Februar 2026, Beginn: 14.00 Uhr
Schloss Mirabell, 2. Stock, Zimmer 200

(4. Sitzung des Jahres und 36. Sitzung der Amtsperiode)

Vorsitz: Sebastian Lankes, BEd MEd

Anwesend:	Sebastian Lankes, BEd MEd	SPÖ
	Folasade Esther Soyoye	SPÖ
	Gabriele Venditto-Wagner	SPÖ
	Nikolaus Kohlberger	KPÖ PLUS
	Cornelia Plank	KPÖ PLUS
	Peter Weiss	KPÖ PLUS
	Jurica Mustac, MA BA	ÖVP
	Peter Radauer	ÖVP
	Lukas Bernitz	GRÜNE
	Paul Dürnberger	FPÖ

Vom Amt: MA 3: Mag. Dagmar Steiner; MA 4: Kurt Wallmann;
MA 6: BD DI Alexander Schrank, Christian Fuschlberger;
MA 7: Michaela Svoboda;
Info-Z: Tobias Neugebauer, LLB.oec.

Schriftführerin: Maria Loidl

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass die Einberufung ordnungsgemäß erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist. Er weist auf die Übertragung der Sitzung im Internet hin.

Das Protokoll über die Sitzung vom 5.2.2026 ist den Fraktionen zugegangen. Einwände dagegen werden nicht erhoben. Es gilt somit als genehmigt.

Rechtzeitig vor Beginn der Sitzung wurden beim Vorsitzenden folgende Anträge gemäß § 22 GGO eingebracht:

Neuerliche Prüfung zur Verbesserung der Verkehrssicherheit im Kreuzungsbereich Warwitzstraße / Bachstraße

(§22/2026/021) (GR Lankes, BEd MEd)

(Beilage 1)

Parkfalle Lehen

(§22/2026/022) (GR Weiss)

(Beilage 2)

Beschilderung Park- und Halteverbot Nordseite Leonhard-von-Keutschach-Straße

(§22/2026/023) (GR Weiss)

(Beilage 3)

Verlängerung Begegnungszone Schumacherstraße

(§22/2026/024) (GR Weiss)

(Beilage 4)

Die Anträge werden zur weiteren geschäftsordnungsgemäßen Behandlung im Wege des Magistratsdirektors an die zuständigen Fachabteilungen weitergeleitet.

Vortrag Gemeinderat Jurica Mustac, MA BA (TOP 1)

04/00/14589/2026/005

Franz Götzinger

Ansuchen um zivilrechtliche Genehmigung
zur Abhaltung eines Ostermarktes am Lieferinger Badensee

Der Bau-, Wohnungs-, Liegenschafts- und Betriebsausschuss möge gemäß Punkt 4.2.13. des Anhangs zur GGO beschließen, dass Herrn Franz Götzinger für die Abhaltung eines Ostermarktes im Zeitraum vom 03.04.2026 bis 06.04.2026 (sowie die Jahre 2027 und 2028) im Bereich des Lieferinger Badesees (Gst. 2562/2 KG Lieferung II gem. Planbeilage) die zivilrechtliche Genehmigung unter Einhaltung der im Amtsbericht angeführten Bedingungen erteilt werden kann.

Der Berichterstatter stellt den Antrag auf Zustimmung zum Amtsvorschlag der MA 4/00 vom 23.2.2026.

Einstimmiger Beschluss

(Beilage 5)

Vortrag Gemeinderat Nikolaus Kohlberger (TOP 2)

04/00/23729/2026/009

Ansuchen des Brauchtumsvereines Salzburger Höllenteufel
zur Abhaltung eines Maifestes am Lieferinger Tunnel

Der Bauausschuss möge gemäß Punkt 4.2.13 des Anhangs zur GGO beschließen, dass dem Brauchtumsverein Salzburger Höllenteufel die zivilrechtliche Genehmigung zur Abhaltung eines Maifestes am 16.05.2026 am Lieferinger Tunnel unter Einhaltung der im Amtsbericht angeführten Bedingungen erteilt werden kann.

Der Berichterstatter stellt den Antrag auf Zustimmung zum Amtsvorschlag der MA 4/00 vom 16.2.2026.

Einstimmiger Beschluss

(Beilage 6)

Vortrag Gemeinderat Lukas Bernitz (TOP 3)

06/04/18829/2025/010

Grabungsinstandsetzung im Stadtgebiet
von Salzburg 2026 - 1. Vertragsverlängerung

Der Bauausschuss der Landeshauptstadt Salzburg möge gemäß Punkt 4.2.2. des Anhanges zur GGO beschließen:

1. Es wird eine „Jahresrahmenvereinbarung für die Grabungsinstandsetzung 2026“ mit der Swietelsky AG gemäß deren Angebot vom 26.02.2025 abgeschlossen.
2. Der Rahmenauftrag auf Basis der "Jahresrahmenvereinbarung für die Grabungsinstandsetzung 2026" wird mit einer Summe von € 955.300,00 brutto abgerufen und an die Swietelsky AG vergeben.

Bei Auftreten von notwendigen, aber derzeit unvorhersehbaren Baumaßnahmen kann der Rahmenauftrag bis maximal € 1.300.000,00 brutto erhöht werden.

Der Berichterstatter stellt den Antrag auf Zustimmung zum Amtsvorschlag der MA 6/04 vom 21.1.2026.

Einstimmiger Beschluss

(Beilage 7)

Vortrag Gemeinderat Paul Dürnberger (TOP 4)

07/00/17798/2026/003

Fuhrpark – 3-Achs-Lkw mit 3-Seitenkipper,
Ladekran und Winterdienstausstattung,
Amtsbericht

Der Stadtsenat der Landeshauptstadt Salzburg möge gemäß Punkt 1.2.1. des Anhanges zur GGO in Verbindung mit § 29 Abs. 2a beschließen:

Die Firma MAN Truck & Bus Vertrieb Österreich GesmbH, MAN-Straße 1, 2333 Leopoldsdorf, wird entsprechend dem Angebot 25-235a vom 23.01.2026 und auf Basis der mit der Bundesbeschaffung GmbH bestehenden Rahmenvereinbarung GZ 2801.03481.013 mit der Lieferung eines 3-Achs-LKW mit Dreiseitenkipper, Front-Ladekran und Winterdienstausrüstung zum Gesamtpreis von € 369.182,70 inkl. 20 % MwSt. beauftragt.

Der Berichterstatter stellt den Antrag auf Zustimmung zum Amtsvorschlag der MA 7/00 vom 29.1.2026.

Einstimmiger Antrag an den Stadtsenat

(Beilage 8)

Vortrag Gemeinderat Gabriele Venditto-Wagner (TOP 5)

03/03/19815/2026/001

Grundsatzamtsbericht Vergabe von geförderten
Mietwohnungen im Neubauprojekt Otto-von-Lilienthalstraße
der Salzburg Wohnbau GmbH

Der Bau- und Wohnungsausschuss möge gemäß Punkt 4.2.10 des Anhanges zur GGO Beschließen:

1. Der im Amtsbericht detailliert angeführte Prozess für die Sondervergabe der 24 geförderten Mietwohnungen im Neubauprojekt Otto-von-Lilienthalstraße wird angenommen.
2. Die MA 3/03 Wohnservice wird darauf basierend mit der Erstellung eines Vergabevorschlages für die 24 geförderten Mietwohnungen beauftragt.

GR Dürnberger bringt für die FPÖ folgenden Zusatzantrag ein:

FPÖ - Zusatzantrag zu AB ZI. 03/03/19815/2026/001:

Grundsatzamtsbericht Vergabe von geförderten Mietwohnungen im Neubauprojekt Otto-von-Lilienthalstraße der Salzburg Wohnbau GmbH

Wohnungsvergabe der geförderten Mietwohnungen

Bei der Erstellung für die Wohnungsvergabe der geförderten Mietwohnungen im Neubauprojekt Otto-von-Lilienthalstraße sind folgende Kriterien für eine Aufnahme auf die Liste anzuwenden:

1. Der/die Bewerber/in muss mindestens insgesamt 18 Jahre in der Stadt Salzburg oder anderen Gemeinde des Bundeslandes Salzburg wohnhaft sein.
2. Der Nachweis von Deutschkenntnissen auf dem Niveau 81 gemäß dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen ist zu erbringen.
3. Für Bewerber/innen, die das 30. Lebensjahr vollendet haben, gilt eine nachweisbare Mindestbeschäftigungsdauer von 5 Jahren auf dem österreichischen Arbeitsmarkt.
4. Nur bei Erfüllung sämtlicher dieser Voraussetzungen erfolgt eine Aufnahme in die Bewerberliste. (Beilage 9)

Die Berichterstatteerin stellt den Antrag auf Zustimmung zum Amtsvorschlag der MA 3/03 vom 3.2.2026.

Der Vorsitzende lässt wie folgt abstimmen:

Über den Zusatzantrag der FPÖ

Mehrheitlich abgelehnt gegen die Stimme von GR Dürnberger

Über den Amtsvorschlag

Mehrheitlicher Beschluss gegen die Stimme von GR Dürnberger

(Beilage 10)

Ende der Sitzung: 14.31 Uhr

Die Schriftführerin:

Der Vorsitzende:

Dauer der Sitzung: 31 Minuten

Anzahl der behandelten Geschäftsstücke: 5